



## georg klein

Klangkunst | Medienkunst  
Installation | Intervention  
Kunst im öffentlichen Raum

\* 01 | 03 | 1964 in Deutschland (BRD)

Privat: Heckmannufer 8 | 10997 Berlin  
+49 - 30 - 692 15 16  
mail@georgklein.de  
www.georgklein.de

Atelier: KlangQuadrat  
Rungestr. 20 / 4 D-10179 Berlin  
+49 - 179 - 7968566

Von der Komposition herkommend hat Georg Klein eine vielfältige, künstlerische Praxis entwickelt, in der er mit Sound, Video, Text und anderen Medien arbeitet. In seinen Installationen und Interventionen – insbesondere im öffentlichen Raum – verdichtet er visuelle und akustische, situative und politische Aspekte zu einem Spannungsraum, in den die Besucher oftmals interaktiv oder partizipativ involviert werden.

Ausgangspunkt seiner Arbeit ist die Untersuchung von Orten und Situationen, deren inhärente Konfliktlagen er herausarbeitet und in einer ästhetischen Transformation zur Sprache bringt. Dabei spielt sowohl inhaltlich als auch formal das Thema der Grenze und ihre Überschreitung eine besondere Rolle, im psychischen Innenraum wie im politischen Aussenraum.

Mit seinen ortsspezifischen Installationen, aber auch in seinen konzertanten Arbeiten und hörspielartigen Soundwalks fordert er in irritierender Weise die Wahrnehmung seines Publikums heraus, auf der Grenze zwischen Kunst und Wirklichkeit. Er spielt mit grenzüberschreitenden, audiovisuellen Kommunikationsräumen wie mit politischen Fakes, die in ein unsicheres Terrain führen, Identitäten hinterfragen und die Besucher auf provokante Weise in eine Reflexion bringen.

In den letzten Jahren stand die künstlerische Erörterung gesellschaftlicher Machtverhältnisse in Politik und Ökonomie im Vordergrund seiner künstlerischen wie auch seiner kuratorischen Arbeit. Seine Eingriffe in den physischen wie medialen öffentlichen Raum lösten bisweilen heftige Reaktionen bei Publikum und Presse aus, da sie sich oft einer subversiv-affirmativen Strategie bedienen und damit den sicheren Rahmen der Kunst verlassen. 2015 wurde Georg Klein dafür auf dem European Media Art Festival (EMAF) mit dem Dialogpreis des Auswärtigen Amtes ausgezeichnet.

"In Klang- wie Medienkunst sind die Arbeiten von Georg Klein eine Ausnahmeerscheinung. In der Klangkunst gibt es keine andere künstlerische Position, die sich in ähnlicher Intensität und Konsequenz mit der gesellschaftlichen Wirklichkeit und dem urbanen öffentlichen Raum auseinandersetzt. In der Medienkunst sind diese Themen zwar stärker verbreitet, aber auch dort findet man weder Künstler, die dem Musikalischen und Auditiven eine ähnliche Bedeutung einräumen, noch kennen sie die Form des Ortsbezugs, die Klein entwickelt hat. Diese beiden Aspekte machen das Besondere im ästhetischen Denken dieses Künstlers aus – die Genauigkeit und Sensibilität, mit der er für ein Projekt Klänge, Geräusche, Bilder, Gedichte oder Textkompositionen auswählt, ist ebenso ungewöhnlich wie der Ortsbezug, der den Kern seiner Ästhetik bildet." (Prof. Sabine Sanio, UdK Berlin, Katalog 'borderlines' 2014).

## Künstlerischer Werdegang mit den wichtigsten Stationen + Werken

- 1964 - 1996 Studium an der TU München, TU Berlin und FU Berlin. Künstlerisch: Autodidakt.
- 1996 Selbständig als Komponist. Erste Veröffentlichung auf CD: Filmmusik zu *amor fati* (Intern. Filmfestspiele in Berlin 1997)
- 1998 Beschäftigung mit medialen Spiegelungen in der Musik, Entwicklung von eigener Live-Elektronik. *Spiegelgespräch I + II* (Solo-Duette)
- 1998 – 2001 Kompositions- und Programmierkurse am Elektronischen Studio der TU Berlin
- 1999 Intern. Gustav-Mahler-Kompositionspreis Österreich mit dem Stück 'Li.. und die Erde I+II' für Ensemble, Mezzosopran und Liveelektronik
- 2000 Konzeptionelle Grundlegung von **comaberlin - Produktion intermedialer Kunst, Entwicklung und Realisierung von Klangsituationen**
- 2001 Erste große, installative Arbeit: die 2-jährige, interaktive Klangsituation **transition – berlin junction** in einer Skulptur von Richard Serra an der Philharmonie in Berlin, Sprechstimmen: Otto Sander, Angela Winkler.
- 2002 Konzeptuelle Entwicklung des **Ortsklangs**, in der Installation **Ortsklang Marl Mitte**, ausgezeichnet mit dem **Deutschen Klangkunstpreis 2002**.
- 2003 Gründung von **KlangQuadrat – büro für klang- und medienkunst berlin** mit Julia Gerlach zur Organisation und Produktion von Klang- und Medienkunstprojekten im In- und Ausland, Theater- und Radioprojekten.
- 2004 Realisierung der 2-monatigen Klang-Video-Installation **TRASA – Ein bimedialer Kontaktraum**, simultan in Berlin und Warschau (Live-Stream), gefördert vom Hauptstadtkulturfond Berlin und dem Goethe-Institut Warschau.  
5-monatige Theaterarbeit mit dem Regisseur **Peter Zadek** am Berliner Ensemble
- 2006 Verleihung des **MEDIEN-Raum-Preises 2006** in Marl (NRW).  
Teilnahme am Klangkunstfestival **sonambiente** in Berlin mit der Installation **takeaway**.  
Auslandsaufenthalt in Italien (Stipendium Dt. Akademie Rom / Casa Baldi)
- 2007 Installation **turmlaute.2: Wachturm** in Form eines medialen Gesamtkunstwerks, mit einer Öffentlichkeitsstrategie inkl. Website als Teil des Kunstwerks. **Verschränkung des physischen mit dem medialen öffentlichen Raum**.
- 2008 Auslandsaufenthalt in USA (Los Angeles / New York).  
Performative Interventionen in amerik. Supermärkten mit dem Projekt *venture doll* (in Koop. mit Steffi Weismann).  
Soundwalk + Radiosendung **Peregrinatio Paradiso – Wege am Paradies entlang**, Sprechstimme: Angela Winkler
- 2009 Auslandsaufenthalt in Israel/Palästina.  
Installation + Website **RamallahTours**, Intervention mit einem palästinensischen Taxi in Israel, Ausstellung „29km“, UmmElFahem Art Gallery, Israel.  
Installation **Sprich mit mir** im Rotlichtviertel Braunschweigs. Ausstellung klangstaetten|stadtklaenge, Konsumverein Braunschweig. Radiofassung (WDR).
- 2010 Auslandsaufenthalt in Istanbul (6-monatiges Residenzstipendium des Berliner Senats)  
Video-Klang-Text-Installation **Cuts and Creeds** (Berlin/Istanbul) zu muslimischen Selbstmordattentätern und westlichen Amokläufern.
- 2011 Einzelausstellung **borderlines** mit 4 Arbeiten zum Thema Grenze und ihrer physischen wie psychischen Überschreitung auf dem European Media Art Festival (EMAF) Osnabrück.
- 2012 Installation **Der gelbe Klang<sup>2</sup> - Hommage an Kandinsky**. Ausstellung **Sound Art – Klang als Medium der Kunst**, ZKM Karlsruhe.

- Zweiteilige Installation **GNADÉ** mit 4 interaktiven Schriftzügen im öff. Raum und einem medialen Gnadenaltar, Nationaltheater Mannheim / Schloss Schwetzingen.
- 2013 Zweiteilige Installation **UNzuRECHT** in Koop. mit Steffi Weismann im Rahmen des Residenzstipendiums der Schlossmediale Werdenberg (Schweiz)  
Lehrbeauftragter an der Universität der Künste Berlin (Studium Generale)  
Permanenter Soundwalk **toposonie::spree** in Berlin-Mitte, der sich mit dem Thema „Lobbyismus“ auseinandersetzt. Radiofassung (DeutschlandRadio / Radio France).  
Mitgründer der "Errant Bodies Group - Projektraum für Klangkunst Berlin"
- 2013 - 2016 Dozent an der Universität der Künste (UdK) Berlin, Studium Generale
- 2014 Ausstellung "**UNsounds**", errant bodies berlin, transmediale vorspiel 2014, Berlin.  
Ausstellung "correnti seduttive" mit *Le Due Forze die Taranto*, Tarent, Italien.  
Kurator der Ausstellung **PCFS - Post Colonial Flagship Store** (MuseumsQuartier Wien)  
Installation *The interactive Piano*, Festival Klangwerkstatt / SophienSaele, Berlin
- 2015 Einzelausstellung **borderlines**, Kunsthaus Meinblau Berlin  
Projekt **European Border Watch Organisation**, EMAF (European Media Art Festival Osnabrück), ausgezeichnet mit dem Dialogue-Award des Auswärtigen Amts  
Gastprofessur Errant Bodies an der Hochschule für Gestaltung (HfG), Karlsruhe.  
Interaktive Installation **kein sound ist illegal**, Errant Bodies, Berlin  
Theaterprojekt **Back to Black** von Auffahrt/Lorey, Deutsches Theater Berlin  
Interaktive Installation **Im Gang der RaumZeit**, Leibniz-Universität Hannover
- 2016 **permeiamo** - Interaktive Hörinstallation mit 5 Lichtlautsprechern und Telefonhörer  
Fassadengalerie Kunsthaus KuLe, Auguststr., Gallery-Weekend Berlin.  
Aufenthalt in Südkorea: Skulpturale Installation **Deep Difference Unit**, Gangjeon Contemporary Art Festival, Daegu, Südkorea, Kurat.: Okreal Kim  
Interaktive Klang-Video-Installation **Ungrounded**, NordLB Galerie Hannover, Ausstellung "Q:kju - Art meets Science", Kurat.: Eckhart Liss
- 2017 Projekt **EuropeanBorderWatch / DanskGraenseOvervagning** in Horsens/Dänemark  
Zweiteilige Klanginstallation **Grün Hören** auf der Internationalen Gartenausstellung Berlin (IGA-Sonderprojekt der Ausstellung "*Sichten einer Landschaft*", Kurat.: Katja Aßmann)

## Stipendien und Preise

- 2016 Projektraumpreis des Berliner Senats für "Errant Bodies Group / Errant Sound"
- 2015 1. Preis im Klangkunstwettbewerb zur IGA 2017, Berlin, Deutschland
- 2015 Dialogpreis des Auswärtigen Amts der Bundesrepublik Deutschland, EMAF, Osnabrück
- 2014 Curator in Residence, MuseumsQuartier Wien
- 2013 Artist in Residence Galeria Communale Taranto, Italien
- 2013 Artist in Residence Schlossmediale Werdenberg, Schweiz
- 2012 Artist in Residence quartier21, MuseumsQuartier Wien, Österreich
- 2010 Residenzstipendium des Berliner Senats in Istanbul am BM Contemporary Art Center
- 2006 Medien-Raum-Preis des Landes NRW, Deutschland
- 2006 Residenzstipendium der Deutschen Akademie Rom (VillaMassimo/CasaBaldi), Italien
- 2003 Stipendium Stiftung Kulturfonds, Deutschland
- 2002 Deutscher Klangkunstpreis, Skulpturenmuseum Marl, NRW, und WDR Köln, Deutschland
- 2002 Stipendium Künstlerhaus Schloß Wiepersdorf, Deutschland
- 2000 Klangkunst-Stipendium des Berliner Senats, Deutschland

## Einzelausstellungen / Projekte

2016

- **permeiamo** - Interaktive Hörinstallation mit 5 Lichtlautsprechern und Telefonhörer, Fassadengalerie Kunsthaus KuLe, Auguststr. Berlin, Gallery-Weekend, April/Mai 2016.

2015

- **borderlines** - Book Launch und Einzelausstellung im Kunsthaus Meinblau, Berlin. Mit **Sprich mit mir** (Installation), **European Border Watch** (soundpicdoc), **Ramallah Tours** (soundpicdoc), **tracing Godwin** (Plakat), März 2015.

2014

- **tracing Godwin** - Partizipative Foto-Sound-Installation zu einem nigerianischen, illegalen Immigranten in Europa. Plakاتفotos mit QR-Code; öffentlicher Raum. Kunsthaus Aussersihl, Zürich, Jan. 2014.

2013

- **toposonie : : spree Zwischen Tourismus und Lobbyismus** Sound Walk entlang der Spree (90 Min.) für Smartphones (GPS-geführt); Schauspieler/Sprecher: Oliver Urbanski (dt. Fassung) / Sam Ashley (engl. Fassung) / Karim Chérif (franz. Fassung). Berlin (seit Juli 2013).

2012

- **GNADE** - Installative Intervention mit Objekten im Stadtraum und einem medialen Gnadenaltar. Versch. Orte im Stadtraum Mannheims, Installation im Schloss Schwetzingen. Auftragsarbeit des Staats-theaters Mannheim, Juli 2012.
- **Der gelbe Klang<sup>2</sup> - Hommage an Kandinsky** - Klang-Licht-Installation in der Museumspassage. 2 x 6-Kanal Audio, 7 Textplakate. MuseumsQuartier Wien Nov. 2012 – Feb. 2013

2011

- **borderlines** – Einzelausstellung in der Galerie écart im Rahmen des European Media Art Festivals EMAF: **Cuts and Creeds**, **Watchtower:EuropeanBorderWatch** (soundpicdoc), **RamallahTours** (soundpicdoc), **Make me wild - Godwin**. Osnabrück, 27.4. - 29.5. 2011

2010

- **Cuts and Creeds** *Young male assassins in an oriental-occidental perspective*. Audiovisuelle Installation zu muslimischen Selbstmordattentätern und westlichen Amokläufern. Duale Schaufensterprojektion mit 2 Friseurstühlen+Kopfhörern und 2 Readern. 'Labor' Berlin (Feb.–März 2010), 'apartman projesi' Istanbul (Nov.–Dez. 2010).

2008

- **venture doll** - Performative Intervention + Video mit einer Roboterpuppe in einem amerikanischen Supermarkt, in Kooperation mit Steffi Weismann (Los Angeles, Okt./Nov. 2008)  
[www.savvy-shopping.info](http://www.savvy-shopping.info)

2006

- **turmlaute.1** – *starvation tower | hungerturm | torre della fame*. Klang-Video-Installation mit Texten von Dante Alighieri und Franz Kafka. Stimme: Anna Clementi. Aug/Sept. 2006 Mousonturm Frankfurt, Sept. 2006 Olevano Rom./Italien (Villa Massimo).
- **TRASA 06** Neuauflage von TRASA im deutsch-polnischen Jahr in Hannover-Poznan (26.01.- 26.02. 2006) und Darmstadt-Plock (09.03.-09.04. 2006) als Projekt des Auswärtigen Amts.

2005

- **pick-up** - performative Interaktion / installative Interaktion im Kiosk Muesmattstr./ Freiestr. Bern (CH), in Koop. mit Steffi Weismann. Mark Blonds Projekt. 31.3. – 3.4. 2005, Schweiz.

2004

- **TRASA warszawa-berlin Ein bimedialer Kontaktraum**. Interaktive Klang-Video-Installation in zwei öffentlichen Passagenräumen in Warschau Plac Defilad und Berlin Alexanderplatz, mit Internet-Live-Stream. Texte: H.Müller und W.Szyborska. 24.09. - 28.11. 2004. Unterstützt vom Goethe-Institut Warschau, Stadt Warschau und dem Hauptstadtkulturfond.

2003

- **Imperial News:** Klang-Video-Installation – Akustische und visuelle Oberflächen der Nachrichten-sendungen intern. Fernsehsender aus dem Golfkrieg 2003. Installation mit 8-kanal-Video und 16 rot leuchtenden Hornlautsprechern, Rotes Rathaus Berlin (10/2003) und *ausland* (11/2003).

2001

- **transition - berlin junction eine klangsituation** 6-monatige interaktive Installation in Richard Serras Skulptur *berlin junction* vor der Philharmonie in Berlin. Mit einem Text von Bertolt Brecht. Sprecher/in: Angela Winkler, Otto Sander (2001) (Installationszeit: 2001-2002).

## Gruppenausstellungen / Projekte

2017

- **GRÜN HÖREN** - Permanente, zweiteilige Klanginstallation auf der **Internationalen Gartenausstellung Berlin** (IGA-Sonderprojekt der Ausstellung "*Sichten einer Landschaft*", Kuratorin: Katja Aßmann)
- **European Border Watch / Dansk Graense Overvagning**, Kunstmuseum Horsens / Dänemark, Ausstellung "Horsens Happening", Kurat.: Henrik Vestergaard / Ellen Friis, Feb. 2017.

2016

- **Na Na** - Interaktive Installation mit zwei Parabolschalen mit einer koreanischen Stimme. Ausstellung *Transitional Societies*, NON Berlin, März 2016
- **Deep Difference Unit** - Skulpturale Klanginstallation, Contemporary Art Festival Gangjeon, Daegu, Südkorea, Kurat.: Okreal Kim, Juli - Okt. 2016
- **UNGROUND** - Interaktive Klang-Video-Installation, NordLB Galerie Hannover, Ausstellung "*Q:kju - Art meets Science*", Kurat.: Eckhart Liss

2015

- **Im Gang der RaumZeit / Walking through Einsteins's Space-Time** - Interaktive, audiovisuelle Installation mit Lasersensor, Kopfhörer, Projektion. Ausstellung *Tag der Relativität*, Leibniz-Universität Hannover, Nov. 2015
- **tracing Godwin** - Sound-Poster-Installation zu einem nigerianischen, illegalen Immigranten. Ausstellung: *Kunst im Faulerbad*, Freiburg, Sept. 2015.
- **kein sound ist illegal** - Interaktive Installation in einer Schaufensterkonstellation. Ausstellungsreihe *The Voice Observatory*, Errant Bodies Project Space Berlin, Mai 2015.
- **European Border Watch** - Organisation, Installation, Performance, Website. *European Media Art Festival* Osnabrück, April-Mai 2015. Ausgezeichnet mit dem Dialogpreis des Auswärtigen Amtes Deutschland.

2014

- **The Interactive Piano**, Konzertante Installation mit einem MIDI-Flügel und partizipativem Publikum, Festival Klangwerkstatt, SophienSaele Berlin, Nov. 2014
- **PCFS - Post Colonial Flagship Store**, Kuratierung und Ausstellung, u.a. mit UNzuRECHT A: Finanz (mit Steffi Weismann), freiraum International, MuseumsQuartier Wien, Okt.-Dez. 2014
- **Le Due Forze di Taranto / Two Powers of Taranto**, Foto-Klang-Installation im öff. Raum, Ponte Girevole, Taranto. Ausstellung 'correnti seduttive', Palazzo Galeota, Taranto (Italien), März 2014.
- **UNsounds – Listening sounds which don't exist.** Tutorial, 15 Seiten / 7 Abbildungen. Ausstellung 'Unsound', errant bodies berlin / Festival transmediale, Jan. 2014.

2013

- **UNzuRECHT Fall A: Finanz / Fall B: Justiz** (in Koop. mit Steffi Weismann) Fall A: 3-seitige Video-Klang-Installation (Arbeiter, Trader, Investor), Fall B: 2-teilige Video-Sprach-Installation mit Performance, Schlossmedieale Werdenberg (CH)

2012

- **BMF Interventionen** - 3 installative Interventionen im Bundesfinanzministeriums in Berlin. Im Rahmen der Veranstaltung "Musik.Zeit.Geschehen" am 17. Juni 2012.

- **Der gelbe Klang<sup>2</sup> - Hommage an Kandinsky** - Klang-Licht-Installation am Schlossplatz Karlsruhe. 2 x 6-Kanal Audio, 3-Kanal-Licht. Ausstellung *Sound Art. Klang als Medium der Kunst*, ZKM Karlsruhe, März-August 2012.
- 2011
- **OS school projects: trashesounds & TRIADIO** - Installation mit interaktiven Mülltonnen im Stadtraum Osnabrücks und kommunikatives Radioprojekt an drei Schulen Osnabrücks. Festival YEAH! Hörbare Umwelten des Netzwerks Junge Ohren und der Bundesumweltstiftung. Osnabrück Nov. 2011.
  - **Make me wild, Godwin / tracing Godwin:** Sound-Poster-Installation zu einem nigerianischen, illegalen Immigranten in Neapel. Mit Plakatfotos im öffentlichen Raum. EMAF Osnabrück, April-Mai 2011, tracing mobility - Haus der Kulturen der Welt, Nov-Dez. 2011.
- 2010
- **mirrorsongs** – Installation mit 9 Spiegeln und 9-Kanal-Lautsprechern an einer Fassade eines Gefängnisses. Mit 7 Sängern von Sinop. SINOPALE Intern. Biennale für zeitgenöss. Kunst, Sinop/Türkei (Aug. – Sept. 2010)
- 2009
- **NaNa** – Installation mit zwei Parabolschalen mit einer koreanischen Stimme. Ausstellung *Shared.Divided.United*, NGBK Berlin, Okt.-Nov. 2009, KV Hildesheim Dez.-Jan. 2010.
  - **RamallahTours** – *Intervention mit einem palästinensischen Taxi in Israel*. 4-kanalige Autoinstallation + Travel Agency Website. Tel Aviv / Umm el Fahem Art Gallery, Israel (Juni –Okt. 2009) [www.ramallah-tours.info](http://www.ramallah-tours.info)
  - **Sprich mit mir** – Ortsspezifische Recherche und interaktive Installation im Rotlichtviertel Braunschweigs, Interviews mit Freiern/Prostituierten, Eingang Bruchstr., Ausstellung *klangstaetten/ stadtklaenge*, Konsumverein Braunschweig (Mai-Juni 2009)
- 2008
- **sonic parole** Videoinstallation pseudorevolutionärer Werbesprüche. Videoinstallation an der Medienfassade der O2-Arena, Media Facades Festival (Berlin, Okt./Nov. 2008)
- 2007
- **meta.stasen weltweit – unerwartet – zweistellig: Eine Wachstumsperspektive.** Klang-Licht-Installation in einem Tramwagen der Linie 8 Dresden-Hellerau (24.9. – 07.10. 2007). Auftragswerk des Europäischen Zentrums der Künste Hellerau (Dresden).
  - **turmlaute.2 – wachtturm|watch tower.** Klang|Video|Installation|Organisation| Interaktion. Mit 6 Schießscharten-Screens und interaktiver Überwachungstechnik. Ehem. DDR-Grenzwachtturm Schlesischer Busch Berlin (Internationales Festival MaerzMusik, 15.3. -15.4. 2007) [www.europeanborderwatch.org](http://www.europeanborderwatch.org)
- 2006
- **takeaway** - Ein interaktiver Imbisswagen, in Koop. mit Steffi Weismann. 01.06.-16.07. 2006, auf dem Schlossplatz in Berlin Mitte. Internationales Klangkunstfestival SONAMBIENTE 2006 Berlin.
- 2005
- **warten / waiting** -Video-Klang-Installation in Split-Screen-Projektion in einem Schaufenster an der Tramhaltestelle am Bahnhof Alexanderplatz. Mit einem Text von Bertolt Brecht (UrbanArtStories, Kuratorin: Petra Reichensperger) 29.4. – 15.5. 2005
- 2002
- **Ortsklang Marl Mitte. Blaues Blach. Viel Kunst.Wenig Arbeit.** Für 2 Gittertöne und 9 Sprechstimmen. (Klang-Licht-Installation Okt.-Nov. 2002 in Marl / NRW), Deutschen Klangkunstpreis 2002.
  - **wel-come|bien-venue|will-kommen** für 22 Stimmen, 2 Kugelwellenlautsprecher und einem hand-schriftlichen Signé. Stimmeninstallation für Ein- und Durchgänge. Schlosspark Wiepersdorf, 08/2002; Berlin Alexanderplatz : Urban Art Stories, 28.4.-16.5. 2005.

## Konzertperformances / Radiosendungen (Uraufführungen)

2015

- **Back to Black** - Musik/Sound/Text zu einem Theaterstück von Auftrag:Lorey. Deutsches Theater Berlin. Premiere: 22.9. 2015

2013

- **toposonie : : spree** *Zwischen Tourismus und Lobbyismus*, dt. Radiofassung 25min. DeutschlandRadio Kultur, Okt. 2013; franz. Radiofassung 55min., Radio France Culture, Nov. 2013
- **Peregrinatio Paradiso: Wege am Paradies entlang.** Text: Ovid, Interviews mit Blinden und Taubblinden. Stimmen: Angela Winkler, Steffi Weismann. Radiofassung Datscha-Radio Berlin, Okt. 2013.

2010

- **Lautsprecher und Leisesprecher** – Komposition für 4 Vokalperformer und 4 Lautsprecher. UA mit den **maulwerkern**, Villa Elisabeth, Berlin, (Sept. 2010)

2008

- **Peregrinatio Paradiso: Ein akustischer Gang am Rande der Stadt.** 2-stündiger MP3-Soundwalk mit Performance. Mit Texten von Ovid, Schwitters und Hermann Löns sowie Interviews mit Blinden und Taubblinden. Stimmen: Angela Winkler, Steffi Weismann. (Hannover, Eröffnung 8. Juni 2008).

2006

- **DADAyama** – Stück für vier Vokalperformer und vier Spiegellautsprecher mit Live-Elektronik zum „arts birthday.“ in Zus.arbeit mit Tetsuo Furudate. TESLA / DeutschlandRadio Berlin, Jan. 2006.
- **sixis** – Sextett mit sechs Spiegellautsprechern (Zuspielband), Konzerthaus Berlin, Feb. 2006

2005

- **auf jeden fall** Audiovisuelle Performance für zwei Spieler in einem Doppelcontainer, von Steffi Weismann und Georg Klein, Musikfestival Rümelingen (CH). 19. + 20.8. 2005

2004

- **Peer Gynt** Neue Bühnenmusik zu Henrik Ibsens Drama, Inszenierung Peter Zadek, Berliner Ensemble, Mit Uwe Bohm und Angela Winkler. Premiere: 8. April 2004. Musikalische Leitung im BE für die Spielzeit 2004 - 2008. Gastspiele in Wien, Edinburgh, Bochum, Thessaloniki, Budapest, Lissabon.

2003

- **Ankündigung der Wirklichkeit** – Stereophones Stück aus Nachrichtenmelodien internationaler Fernsehsender vor dem Irakkrieg 2003. Veröffentlicht auf CD „90s Wirklichkeit“ (DEGEM).

2001

- **transition for saxophone** – Solo mit Live-Elektronik und 8-Kanal-Zuspielband. Ultraschall-Festival Berlin (DeutschlandRadio) (UA 01/2001)

1999-96

- **Spiegelgespräch II** - Solo-Duett für Bassflöte und Phrase-Sampler (UA 9/1999 Berlin)
- **Li.. und die Erde** - Zwei Lieder nach *Li T'ai Po* für Altstimme, Ensemble und Live-Elektronik (UA 7/1999 Klagenfurt, 1/2000 Wien), Intern. Gustav-Mahler-Kompositionspreis 1999 (Österreich).
- **Spiegelgespräch I** - Solo-Duett für Violine und Phrase-Sampler (UA 1/1999 Berlin).
- **three short pieces** – Für Cello und Akkordeon, Auftragswerk der Klangwerkstatt 1998.
- **Suite amor fati** - Musik zu einem dt.- belg.- ungar. Dokumentarfilm von Sophie Kotanyi (47. Int. Filmfestspiele Berlin 1997), für Klavier (präp.), Violoncello (präp.) und Flöte (1996-97), CD (LC 3334).

## DVDs / CDs

**DVD collection: georg klein works on sound and video** Gesammelte Videodokumentationen.

DVD 1: *transition, Ortsklang Marl Mitte, Imperial News, TRASA, waiting, pickup* 60min., engl., 2005

DVD 2: *DADAYama, takeaway, turmlaute.1, turmlaute.2, meta.stasen*, 69min., engl., 2007

DVD 3: *venture doll, sonic parole, Sprich mit mir, RamallahTours, Cuts and Creeds, mirrorsongs*, 65min., engl. 2010

DVD 4: *Der gelbe Klang<sup>2</sup>, GNADE, UNzuRECHT A+B, toposonie::spre*, 60min., engl./dt. 2013

**CD amor fati** (Morton Feldman „trio for flutes“, G. Klein „suite amor fati“) (1997) LC 3334

**CD transition** mit Ulrich Krieger (sax.), Georg Klein (electr.), Angela Winkler, Otto Sander (Sprechstimmen) (limitierte Edition, 2001)

**CD Peregrinatio Paradiso**, Hannover 2008

## Kataloge

### Monographien:

**transition - berlin junction eine klangsituation** Textbuch mit Beiträgen von David Naegler, Sabine Sanio, Georg Klein, Caroline Neubaur, Götz Aly, Eckhard Tramsen. Saarbrücken 2002.

**TRASA warszawa-berlin** Katalog, Hg. Julia Gerlach, mit Beiträgen von Barbara Barthelmes, Uwe Rada, Georg Klein, Julia Gerlach, Piotr Rypson. deutsch/polnisch., Kehrer-Verlag, Heidelberg 2004.

**borderlines – georg klein**, Thematischer Werkkatalog, Hg. Prof. Sabine Sanio (UdK Berlin). Mit Beiträgen von Claudia Wahjudi (Berlin), Stefan Fricke (Frankfurt), Max Glauner (Zürich), Heidelberg, 2014.

### Gruppenausstellungen:

**Katalog Deutscher Klangkunstpreis 2002** mit *Ortsklang Marl Mitte. blaues blach. Viel Kunst. Wenig Arbeit*, Hg. Skulpturenmuseum Marl, Essen 2002.

**The Making of Alex. Urban Art Stories. Berlin Alexanderplatz.** Katalog zur Ausstellung. Hg. Petra Reichensperger, REVOLVER – Archiv für aktuelle Kunst, 2005, german/english

**sonambiente 2006** Katalog des internationalen Klangkunstfestivals in Berlin. U.a. mit Projektbeschreibung der Installation *takeaway*, sowie theor. Beiträgen zu Werken von Georg Klein von Uwe RÜth und Sabine Sanio. Deutsch/englisch, Kehrer-Verlag Heidelberg 2006.

**Deutsche Video-Kunst / Medien-Raum-Wettbewerb 2006-2008**, Katalog. Hg. Uwe RÜth, Skulpturenmuseum Glaskasten Marl, Essen 2008.

**Katalogbooklet + DVD klangstaetten|stadtklaenge.** Hg. Konsumverein Braunschweig / Anne Müller von der Haegen, dt.-engl., Braunschweig 2009.

**Katalog Shared.Divided.United – Deutschland-Korea** – Ausstellung im NGBK, Berlin 2009.

**Katalog „29 km“** – Ausstellung mit 13 palästinensischen, deutschen und Israelischen Künstlern. Hg.



Shlomit Baumann, dt.-arab.-hebr., Jerusalem 2009.

**Katalog *SINOPALE III***, Intern. Biennale für zeitgenöss. Kunst, Hg. Melih Gorgün, Sinop/Türkei, 2010.

**Katalog *SOUND ART. Klang als Medium der Kunst***, Hg. Peter Weibel, ZKM Karlsruhe 2012.

**Katalogbooklet + DVD *Schlossmediale Werdenberg "Auge um Auge"***. Hg. Mirella Weingarten, Werdenberg, Schweiz, 2013.

**Georg Klein Publikationen****Vorträge / Aufsätze / Interviews****2017 – 1998 (Auswahl)****Wahrnehmung herausfordern**

Interview von Max Glauner mit Georg Klein  
KUNSTFORUM International, Band 240: Partizipation, Juni 2016

**Grenzgang zwischen Kunst und Politik**

Interview von Stefan Fricke mit Georg Klein  
Katalog *borderlines*, Hg. Sabine Sanio, Kehrer Heidelberg, 2014, 82-89

**Drehung im Kopf - Fake als subversive, künstlerische Strategie**

EMAF 2017 - Vortrag auf dem European Media Art Festival Osnabrück  
Publikation: Neue Zeitschrift für Musik #5-2014: 'FAKE', Schott, Mainz, 2014, 30-33

**laufen - verlaufen**

positionen 100: **unterwegs sein / wandern**, Mühlenbeck b. Berlin, 2014, 41-42

**BLICK - Talk by Barbara Kepa with Georg Klein**

Interview, englisch, online: [blick.berlinerpool.de](http://blick.berlinerpool.de)  
berlinerpool – curatorial space, Berlin, 9.10. 2013

**Eindringen - Durchdringen**

Vortrag, deutsch.  
Universität Witten, 26. April 2013

**redefining stims and dross**

Publikation, deutsch.  
In: positionen 94: **Stadt / Kartographie**, Mühlenbeck b. Berlin, 2013

**Gratwanderung zwischen Kunst und Politik**

Interview von Stefan Fricke mit Georg Klein  
In: MusikTexte 135, Köln, Nov. 2012, S. 49-61

**Sound Situations - Creating Perception in Sound Art**

Vortrag + Publikation. Englisch + dänisch.  
**MUSA MusicSonicArt Symp.**, Juli 2012, Karlsruhe  
**LAK-Festival Nordic SoundArt, Roskilde Universität**, Sept. 2012, Kopenhagen  
In: Seismograf, online magazine, Roskilde Universität, erscheint Nov. 2012

**Don't call it art! On strategies of media art in public space**

Vortrag + Publikation. Englisch.  
**International Symposium on Electronic Art (ISEA), Dortmund, 2010**  
**Bilgi-Universität Istanbul, Dez. 2010, Istanbul**  
In: Conference Proceedings ISEA 2010, Dortmund, 268-271

**Spiel' mit dem Publikum. Agieren im öffentlichen Raum.**

Vortrag. Deutsch.  
Hellerauer Akademie, Europ. Zentrum der Künste Hellerau  
Marion Demuth, J.P.Hiekel, Dresden 2010

**Site-Sounds. On Strategies of Sound Art in Public Space.**

Publikation. Englisch.

In: Organised Sound 14/1, 2009 (Cambridge University Press), 101-108

**IN TRANSIT – Akustische Kunst im öffentlichen Raum**

Vortrag + Publikation. Deutsch.

Universität der Künste / SoundStudies, Berlin, 2008

In: Positionen 76 „Alltag“, Mühlenbeck b. Berlin, 2008, 35-38.

**Interactive Variation – On the Relativity of Sound and Movement.**

Publikation. Englisch.

In: Electronics in New Music. New Music and Aesthetics in the 21st Century Vol.4, Hofheim 2006, Wolke-Verlag, 67-99.

**nach oben wenden. Zum Begriff der Subversion.**

Publikation. Deutsch.

In: Positionen 67, Mühlenbeck b. Berlin, 2006.

**it's your turn – Über den Umgang mit Relativität**

Vortrag. Deutsch.

**Symposium perSPICE – Wirklichkeit und Relativität des Ästhetischen**, mousonturm Frankfurt, 2006.

**--dazwischenkommen-- Klangkünstlerische Interventionen im öffentlichen Raum**

Vortrag. Deutsch.

19. Dresdner Tage für zeitgenössische Musik, 2005.

**wahrnehmen - nicht wahrnehmen, erkennen - nicht erkennen, verstehen - nicht verstehen.**

Publikation. Deutsch/Polnisch.

In: TRASA warszawa-berlin, Katalog, Hg. Julia Gerlach, Kehrler, Heidelberg 2004, 30-45.

**From the sound installation to the sound situation.**

**On my work „transition - berlin junction eine klangsituation“**

Publikation. Englisch.

Organised Sound 8/2. Cambridge, 2003, 187-194.

**Spannungsräume – Einige Überlegungen zum Raumbegriff in der Klangkunst**

Publikation. Deutsch.

In: „Architektur Klang“, Positionen 54, Mühlenbeck b. Berlin, 2003, 13-15.

**Unter freiem Himmel. Klangkunst im öffentlichen Raum**

Vortrag und Publikation. Deutsch.

Vortrag vom 8.7.2002 in der *staatsbank berlin*, Erschienen in: musik|politik, BGNM-Jahrbuch 2002. Pfau-Verlag Saarbrücken 2003, 43-50.

**Klang - Tod - Bewegung. Eine vielleicht etwas zu existentielle Betrachtung**

Vortrag und Publikation. Deutsch.

Vortrag vom 15.12.2001, Tagung „Klang und Bewegung“ am SFB Kulturen des Performativen, Freie Universität Berlin. Erschienen in: Tagungsband „Klang und Bewegung“, Berlin, 2003, 213-218.

**im april 2001**

Interview zur Installation *transition - berlin junction eine klangsituation*

In: textbuch transition, Pfau-Verlag, Saarbrücken, 2002, 18-25.

**Musik und Religion - Überlegungen zu Kult und Melancholie in der Zivilisation.**

Vortrag und Publikation. Deutsch.

Vortrag Humboldt-Universität (Berlin, 6/1998). In: Theologie&Ästhetik, Bd. 9 (Heidelbg., 2001)